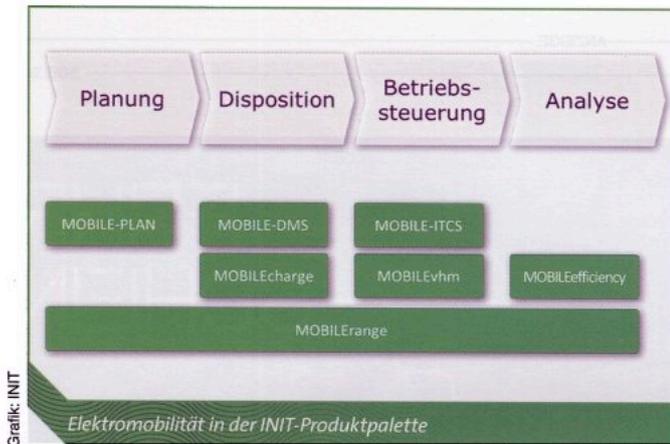


INIT: Bereit für Elektromobilität



Grafik: INIT

Abb. 1: Produktspektrum der INIT rund um die Elektromobilität.

„Ready for e-mobility“ präsentiert sich INIT auf der Internationalen Fachmesse für Verkehrstechnik, der InnoTrans 2018. Der weltweit führende Anbieter von Planungs-, Dispositions-, Telematik- und Ticketingssystemen wird zahlreiche neue Anwendungen im Bereich Elektromobilität vorstellen, die alle betrieblichen Prozesse im Verkehrsunternehmen berücksichtigen.

Beim Thema Ticketing zeigt INIT nicht nur sein multifunktionales Hintergrundsystem MOBILEvario, sondern auch

neue Geräte für Fahrzeug, Bushaltestellen und Bahnsteig. Ob bar, mit Kredit- oder Bankkarte, Smartcard, Samsung Pay, Google Pay oder Apple Pay – der Fahrgast soll heute frei entscheiden, wie er bezahlen will.

Eine weitere Neuentwicklung wird an den Bahnsteigen die Steuerung von Fahrgastströmen verbessern und dazu beitragen, die Ein- und Aussteigezeiten zu verkürzen.

Von einem Anbieter für IT-Lösungen, der alle Betriebspro-

zesse in einem vollintegrierten System anbietet, darf mit Recht erwartet werden, dass er auch bei der großen Herausforderung der E-Mobilität eine umfassende Lösung vorlegt. Und so wurden zahlreiche Anforderungen von E-Bussen bereits in die vorhandenen Systeme wie Planung, ITCS und Depotmanagement integriert. Zusätzlich werden neue Software-Anwendungen entwickelt, zum Beispiel MOBILEcharge, die Applikation für intelligentes Lademanagement, die parallele, gesteuerte und automatisierte Ladevorgänge gewährleistet, indem sie Ladepunkte, Energieversorgung und betriebliche Informationssysteme miteinander verknüpft. MOBILErange liefert darüber hinaus zu jedem Zeitpunkt im Umlauf eine aktuelle Prognose des Energiebedarfs und der Batteriereichweite und nutzt dabei die Daten aus MOBILEefficiency: Diese ebenfalls neue Anwendung erfasst reale Energieverbräuche im Kontext zahlreicher Einflussfaktoren wie Fahrzeugtyp, Topologie oder Wetterbedingungen. MOBILEvhm schließlich lie-

fert ein umfassendes Fahrzeug-Monitoring im laufenden Betrieb, das gerade bei E-Bussen, für deren Einsatz im ÖPNV derzeit noch Erfahrungswerte fehlen, ungeplante Ausfälle zu verhindern hilft.

Ticketinglösungen für Hard- und Software

Besucherinnen und Besucher können sich auf dem Stand der Init einen Eindruck von MOBILEvario und seinen zahlreichen Modulen und Funktionalitäten verschaffen. MOBILEvario unterstützt auch ID/Account-basiertes Ticketing. Hierbei wird auf dem Ticketmedium, etwa einer Smartcard oder dem Smartphone, eine eindeutige ID des Kundenkontos hinterlegt. Alle anderen Informationen befinden sich lediglich im Hintergrundsystem, wo sie in Echtzeit gespeichert und verarbeitet werden. Über die Verwendung offener Programmierschnittstellen, sogenannter API, lassen sich zusätzliche Vertriebskanäle einbinden. Über diese Schnittstellen sind die Systeme von Drittanbietern ohne nennenswerten Aufwand integrierbar.

Layout geändert

Auf der InnoTrans wird auch VENDmobil, der neue Fahrkartenaufnahmegerät für den Einsatz im Fahrzeug, mit seinem kontaktlosen Kartenleser und seinem kapazitiven Touchscreen zu sehen sein.

Crowd-Management mit MOBILE-APC von INIT

Mit dem stetigen Bevölkerungswachstum in großen Städten steigt auch die Verkehrsbelastung gerade zur Rushhour. Großes Gedränge an Haltestellen und ungleicher Belegungsgrad der einzelnen Wagen erfordern ein effizientes Crowd-Management.

Mit MOBILE-APC (Automatic Passenger Counting) von INIT kann die Information über den Belegungsgrad der Fahrzeuge in Echtzeit an Wagen- oder Bahnsteigtüren angezeigt werden. Die Besonderheit dieser Lösung liegt in der hohen Präzision: Sie berücksichtigt den geschätzten Belegungsgrad, den sogenannten Estimated Car Load (ECL), indem für die jeweils nächste Haltestelle die prozentuale Wahrscheinlichkeit von ein- und aussteigenden Fahrgästen basierend auf historischen Daten kalkuliert wird. Ziel ist die optimale Ausnutzung bestehender Infrastruktur.

www.initse.com
Halle 2.1, Stand 308



Foto: TriMet

Abb. 2: Die Fahrgäste der TriMet/Portland, USA, können ihre Fahrtberechtigung nun erstmals über eine virtuelle Smartcard erwerben. Leistungsstarkes Hintergrundsystem ist MOBILEvario von Init.